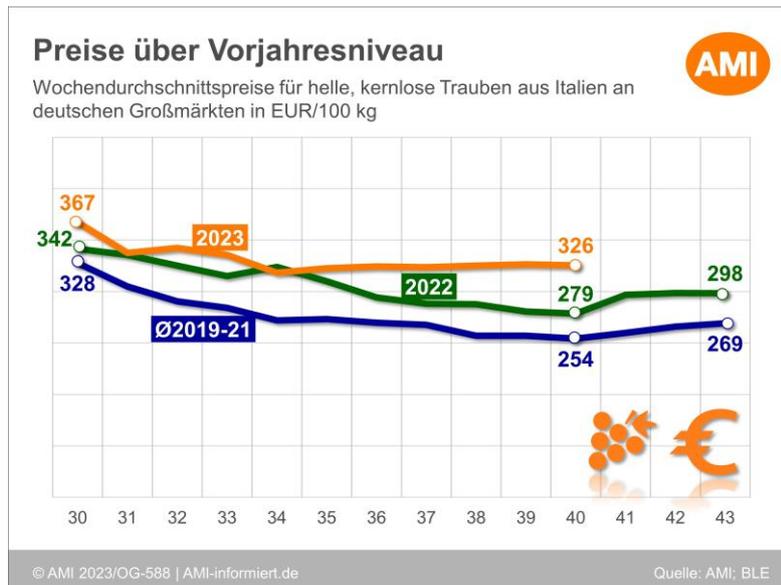


## Angebotsbedingt hohe Traubenpreise

**05.10.2023 (AMI) – Das Angebot an Tafeltrauben fällt zurzeit nicht so üppig aus wie in den Vorjahren. Die Hitze in den Sommermonaten und darauffolgende Unwetter haben die Ernte in den Produktionsgebieten des Mittelmeerraumes dezimiert. Die Preisforderungen der Exporteure sind dementsprechend fest. Für das Premiumsortiment stehen nochmals höhere Forderungen im Raum, die sich aktuell aber noch nicht durchsetzen lassen.**



Die Preise für Tafeltrauben liegen auf allen Handelsebenen weiterhin über dem Vorjahresniveau. Die Verbraucher gaben zuletzt durchschnittlich 42 % mehr für helle, kernlose Trauben aus. Dies erklärt, warum der Anteil der Haushalte, die Trauben kaufen, in dieser Saison geringer ist. Knapp 26 % weniger Haushalte greifen zu den Beerenfrüchten.

### Trauben sind starker Werbeartikel

Trauben sind in der aktuellen 40. Woche der am häufigsten beworbene Artikel im konventionell erzeugten Obstsortiment. Handelsketten und Discounter werben diese Woche 49-mal mit Trauben. Die Aktionspreise für helle, kernlose Trauben starten bei 1,37 EUR/500 g Schale. In den kommenden Wochen werden Tafeltrauben weiterhin im Fokus der Handelsketten, Discounter und der Großhändler stehen. Bis dahin soll die Nachfrage überwiegend durch Mittelmeerware abgedeckt werden.

Wie entwickeln sich Angebot und Nachfrage nach Tafeltrauben im weiteren Saisonverlauf? Antworten darauf, sowie aktuelle Markt- und Preisinformationen zu weiteren Obststarten finden Sie im [Onlinedienst Markt aktuell Obst](#). Sie sind noch kein Kunde? Nutzen Sie unsere Bestellmöglichkeiten im [Shop](#) und sichern Sie sich Ihren persönlichen Zugang zum AMI-Expertenwissen.

Beitrag von Gabriele Held

Marktextpertin Gartenbau

